CDP-Einstellungen auf dem SG350XG und SG550XG

Ziel

Das Cisco Discovery Protocol (CDP) ist ein Protokoll, das von Cisco Geräten verwendet wird, um Geräteinformationen mit anderen angeschlossenen Cisco Geräten auszutauschen. Dazu gehören Gerätetyp, Firmware-Version, IP-Adresse, Seriennummer und weitere Identifikationsdaten. Die CDP-Einstellungen können global oder auf Basis einzelner Ports auf den Switches der Serien SG350XG und SG550XG angepasst werden.

In diesem Dokument wird erläutert, wie Sie globale und individuelle CDP-Einstellungen auf dem SG350XG und SG550XG konfigurieren.

Anwendbare Geräte

- SG350XG
- SG550XG

Softwareversion

• V2.0.0.73

CDP-Einstellungen

Globale Eigenschaften

Schritt 1: Melden Sie sich beim Webkonfigurationsprogramm an, und wählen Sie **Administration > Discovery - CDP > Properties aus**. Die Seite *Eigenschaften* wird geöffnet.

Properties		
CDP Status:	Enable	
CDP Frames Handling:	 Bridging Filtering 	
	 Flooding 	
CDP Voice VLAN Advertisement:	C Enable	
CDP Mandatory TLVs Validation:	Enable	
CDP Version:	Version 1Version 2	
CDP Hold Time:	Use Default	
	O User Defined 180	sec (Range: 10 - 255, Default: 180)
CDP Transmission Rate:	Use Default	
	User Defined 60	sec (Range: 5 - 254, Default: 60)
Device ID Format:	MAC Address Serial Number	
	 Hostname 	
Source Interface:	 Use Default 	
	User Defined	
Interface:	Unit 1 V Port XG1 V	
Syslog Voice VLAN Mismatch		
Syslog Native VLAN Mismatch	✓ Enable	
Syslog Duplex Mismatch:	✓ Enable	
Apply Cancel		

Schritt 2: Aktivieren Sie im Feld *CDP-Status* das **Kontrollkästchen Enable (Aktivieren)**, um CDP auf dem Switch zu aktivieren. Wenn Sie den Standardanzeigemodus verwenden, fahren Sie mit <u>Schritt 14 fort</u>. Wenn Sie CDP aktiviert haben, fahren Sie mit <u>Schritt 4 fort</u>.

CDP Status:	🔽 Enable
CDP Frames Handling:	 Bridging Filtering Flooding

Hinweis: Der Anzeigemodus kann in der Dropdown-Liste oben rechts im Webdienstprogramm geändert werden.

Schritt 3: Wählen Sie im Feld *CDP Frames Handling (CDP-Frames-Verarbeitung*) ein Optionsfeld für die Aktion aus, die der Switch ausführen soll, wenn er ein CDP-Paket empfängt. Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn CDP auf dem Switch nicht aktiviert ist. Fahren Sie nach dem Auswählen einer Option mit <u>Schritt 11 fort</u>.

CDP Status:	Enable
CDP Frames Handling:	 Bridging Filtering Flooding

Folgende Optionen stehen zur Verfügung:

- Bridging Weiterleiten des Pakets basierend auf dem VLAN
- Filterung Löschen Sie das Paket.
- Flooding Leitet alle CDP-Pakete an alle Ports weiter, mit Ausnahme des Ports, von dem sie stammen.

Schritt 4: Aktivieren Sie im Feld *CDP Voice VLAN Advertisement (CDP-Sprach-VLAN-Anzeige*) das **Aktivieren**-Kontrollkästchen, damit der Switch das Sprach-VLAN über CDP auf allen Ports ankündigt, die CDP aktiviert haben und Mitglieder des Sprach-VLAN sind.

CDP Voice VLAN Advertisement:		Enable	
CDP Mandatory TLVs Validation:		Enable	
CDP Version:	() ()	Version 1 Version 2	
CDP Hold Time:	۲	Use Default	
	0	User Defined 180	sec (Range: 10 - 255, Default: 180)
CDP Transmission Rate:	0	Use Default	
	0	User Defined 60	sec (Range: 5 - 254, Default: 60)
Device ID Format:	 <th>MAC Address Serial Number Hostname</th><th></th>	MAC Address Serial Number Hostname	

Schritt 5: Aktivieren Sie im Feld *CDP Obligatorische TLVs-Validierung* das **Kontrollkästchen Aktivieren**, um eingehende CDP-Pakete zu verwerfen, die nicht die erforderliche TLV (Typ-Länge-Wert) enthalten.

CDP Voice VLAN Advertisement:	Enable		
CDP Mandatory TLVs Validation:	Enable		
CDP Version:	VersionVersion	1 2	
CDP Hold Time:	Use De	fault	
	O User De	efined 180	sec (Range: 10 - 255, Default: 180)
CDP Transmission Rate:	O Use De	fault	
	User De	efined 60	sec (Range: 5 - 254, Default: 60)
Device ID Format:	 MAC Ac Serial N Hostnar 	ldress lumber me	

Schritt 6: Wählen Sie im Feld *CDP-Version* ein Optionsfeld aus, um die zu verwendende CDP-Version (**Version 1** oder **Version 2**) auszuwählen.

CDP Voice VLAN Advertisement:	✓	Enable	
CDP Mandatory TLVs Validation:	✓	Enable	
CDP Version:) () ()	Version 1 Version 2	
CDP Hold Time:	0	Use Default	
	\bigcirc	User Defined 180	sec (Range: 10 - 255, Default: 180)
CDP Transmission Rate:	0	Use Default	
		User Defined 60	sec (Range: 5 - 254, Default: 60)
Device ID Format:	•	MAC Address Serial Number Hostname	

Schritt 7: Wählen Sie im Feld *CDP Hold Time* (CDP-Haltezeit) ein Optionsfeld aus, um die Zeit zu bestimmen, in der CDP-Pakete gehalten werden, bevor sie verworfen werden. Wählen Sie **Use Default (Standard verwenden**) aus, um die Standarddauer (180 Sekunden) oder **User Defined (Benutzerdefiniert**) zu verwenden, um eine benutzerdefinierte Zeitspanne zwischen 10 und 255 Sekunden anzugeben.

CDP Voice VLAN Advertisement:	Enable	
CDP Mandatory TLVs Validation:	C Enable	
CDP Version:	Version 1Version 2	
CDP Hold Time:	 Use Default User Defined 180 	sec (Range: 10 - 255, Default: 180)
CDP Transmission Rate:	Use Default User Defined 60	sec (Range: 5 - 254, Default: 60)
Device ID Format:	 MAC Address Serial Number Hostname 	

Schritt 8: Wählen Sie im Feld *CDP-Übertragungsrate* ein Optionsfeld aus, um die Übertragungsrate von CDP-Paketen in Sekunden zu bestimmen. Wählen Sie **Use Default** (Standard verwenden) aus, um die Standarddauer (60 Sekunden) oder **User Defined** (Benutzerdefiniert) zu verwenden, um eine benutzerdefinierte Zeitspanne zwischen 5 und 254 Sekunden anzugeben.

CDP Voice VLAN Advertisement:	Enable	
CDP Mandatory TLVs Validation:	Enable	
CDP Version:	Version 1Version 2	
CDP Hold Time:	Use Default	
	User Defined 180	sec (Range: 10 - 255, Default: 180)
CDP Transmission Rate:	Use Default	
	User Defined 60	sec (Range: 5 - 254, Default: 60)
Device ID Format:	MAC Address	
	Serial NumberHostname	

Schritt 9: Wählen Sie im Feld *Geräte-ID-Format* ein Optionsfeld, um das Format der Geräte-ID festzulegen. Wählen Sie **MAC Address aus**, um die MAC-Adresse des Switches als

Geräte-ID, **Seriennummer** zur Verwendung der Seriennummer oder **Hostname** zur Verwendung des Hostnamens zu verwenden.

CDP Voice VLAN Advertisement:	✓ Enable	
CDP Mandatory TLVs Validation:	Enable	
CDP Version:	Version 1Version 2	
CDP Hold Time:	 Use Default 	
	User Defined 180	sec (Range: 10 - 255, Default: 180)
CDP Transmission Rate:	Use Default	
	User Defined 60	sec (Range: 5 - 254, Default: 60)
Device ID Format:	 MAC Address Serial Number Hostname 	

Schritt 10: Wählen Sie im Feld *Source Interface (Quellschnittstelle)* ein Optionsfeld aus, um festzulegen, welche IP-Adresse in das TLV-Feld ausgehender CDP-Pakete eingefügt wird. Wählen Sie **Standard** verwenden, um die IP-Adresse der ausgehenden Schnittstelle zu verwenden, oder **Benutzerdefiniert**, um eine Schnittstelle (die IP-Adresse der ausgewählten Schnittstelle wird verwendet) aus den Dropdown-Listen im Feld *Schnittstelle auszuwählen*.

Source Interface:	Use DefaultUser Defined
Interface:	Unit 1 🔻 Port XG1 💌

Schritt 11: Aktivieren Sie im Feld *Syslog Voice VLAN Mismatch (Syslog-VLAN-Nichtübereinstimmung*) das **Aktivieren**, um eine Syslog-Meldung zu senden, wenn eine Sprach-VLAN-Nichtübereinstimmung festgestellt wird. Eine VLAN-Diskrepanz besteht dann, wenn die VLAN-Informationen in einem eingehenden Frame nicht mit den vom lokalen Gerät angekündigten Funktionen übereinstimmen.

Syslog Voice VLAN Mismatch:	Enable
Syslog Native VLAN Mismatch:	Enable
Syslog Duplex Mismatch:	Enable

Schritt 12: Aktivieren Sie im Feld *Syslog Native VLAN Mismatch (Syslog-systemeigene VLAN-Nichtübereinstimmung*) das **Aktivieren**, um eine Syslog-Meldung zu senden, wenn eine systemeigene VLAN-Diskrepanz erkannt wird.

Syslog Voice VLAN Mismatch:	Enable
Syslog Native VLAN Mismatch:	Enable
Syslog Duplex Mismatch:	Enable

Schritt 13: Aktivieren Sie im Feld Syslog Duplex Mismatch (Syslog-Duplex-

Nichtübereinstimmung) das **Aktivieren**, um eine Syslog-Meldung zu senden, wenn eine Duplexungleichheit erkannt wird.



Schritt 14: Klicken Sie auf Übernehmen.

Properties		
CDP Status: CDP Frames Handling:	 Enable Bridging Filtering Flooding 	
CDP Voice VLAN Advertisement: CDP Mandatory TLVs Validation: CDP Version:	Enable Enable Version 1 Version 2	
CDP Hold Time:	 Version 2 Use Default User Defined 180 	sec (Range: 10 - 255, Default: 180)
CDP Transmission Rate: Device ID Format:	 Use Default User Defined 60 MAC Address Serial Number 	sec (Range: 5 - 254, Default: 60)
Source Interface:	Use Default	
Interface:	Unit 1 Port XG1 •	
Syslog Voice VLAN Mismatch: Syslog Native VLAN Mismatch: Syslog Duplex Mismatch:	 Enable Enable Enable 	
Apply Cancel		

Schnittstelleneigenschaften

Schritt 1: Melden Sie sich beim Webkonfigurationsprogramm an, und wählen Sie Administration > Discovery - CDP > Interface Settings aus. Die Seite Schnittstelleneinstellungen wird geöffnet.

Inte	nterface Settings							
CD	CDP Interface Settings Table							
Filte	Filter: Interface Type equals to Port of Unit 1 Go							
	Entry No.	Interface	CDP Status	Reporting Cor	nflicts with CDP	Neighbors	No. of Neighbors	
				Voice VLAN	Native VLAN	Duplex		
\bigcirc	1	XG1	Enabled	Enabled	Enabled	Enabled	0	
\odot	2	XG2	Enabled	Enabled	Enabled	Enabled	0	
0	3	XG3	Enabled	Enabled	Enabled	Enabled	0	
\odot	4	XG4	Enabled	Enabled	Enabled	Enabled	0	
\bigcirc	5	XG5	Enabled	Enabled	Enabled	Enabled	0	
\odot	6	XG6	Enabled	Enabled	Enabled	Enabled	0	
\bigcirc	7	XG7	Enabled	Enabled	Enabled	Enabled	0	
\odot	8	XG8	Enabled	Enabled	Enabled	Enabled	0	
\bigcirc	9	XG9	Enabled	Enabled	Enabled	Enabled	0	
\odot	10	XG10	Enabled	Enabled	Enabled	Enabled	0	
	Copy Set	tings	Edit	CDP Lo	ocal Information	Details	CDP Neighbor Information	Details

Hinweis: Diese Seite ist nur im erweiterten Anzeigemodus verfügbar. Der Anzeigemodus kann mithilfe der Dropdown-Liste oben rechts im Webdienstprogramm geändert werden.

Schritt 2: Wählen Sie in der *Tabelle für die CDP-Schnittstelleneinstellungen* das Optionsfeld der zu konfigurierenden Schnittstelle aus, und klicken Sie auf die Schaltfläche **Bearbeiten...** Das Fenster *CDP-Schnittstelleneinstellungen bearbeiten* wird geöffnet.

Inte	Interface Settings							
CDF	P Interface	Settings Ta	able					
Filte	Filter: Interface Type equals to Port of Unit 1 Go							
	Entry No.	Interface	CDP Status	Reporting Cor	nflicts with CDP	Neighbors	No. of Neighbors	
				Voice VLAN	Native VLAN	Duplex		
0		XG1	Enabled	Enabled	Enabled	Enabled		
Ó	2	XG2	Enabled	Enabled	Enabled	Enabled	0	
\bigcirc	3	XG3	Enabled	Enabled	Enabled	Enabled	0	
\bigcirc	4	XG4	Enabled	Enabled	Enabled	Enabled	0	
\bigcirc	5	XG5	Enabled	Enabled	Enabled	Enabled	0	
\bigcirc	6	XG6	Enabled	Enabled	Enabled	Enabled	0	
\bigcirc	7	XG7	Enabled	Enabled	Enabled	Enabled	0	
\bigcirc	8	XG8	Enabled	Enabled	Enabled	Enabled	0	
\bigcirc	9	XG9	Enabled	Enabled	Enabled	Enabled	0	
\odot	10	XG10	Enabled	Enabled	Enabled	Enabled	0	
	Copy Settings Edit CDP Local Information Details CDP Neighbor Information Details							

Hinweis: Wenn der Switch Teil eines Stacks ist, können Sie die Schnittstellen anderer Einheiten im Stack mithilfe der Dropdown-Liste oben in der Tabelle anzeigen.

Schritt 3: Das Feld Interface (Schnittstelle) zeigt den in der Tabelle CDP-

Schnittstelleneinstellungen ausgewählten Port an. Sie können die Dropdown-Listen Unit und Port verwenden, um eine andere Einheit bzw. einen Port für die Konfiguration auszuwählen.

Interface:	Unit 1 - Port XG1 -
CDP Status:	Enable
Syslog Voice VLAN Mismatch:	Enable
Syslog Native VLAN Mismatch:	Enable
Syslog Duplex Mismatch:	Enable
Apply Close	

Schritt 4: Aktivieren Sie im Feld *CDP-Status das* Kontrollkästchen Enable (Aktivieren), um CDP für den angegebenen Port zu aktivieren.

Interface: Unit 1 Port XG1
CDP Status: Enable
Syslog Voice VLAN Mismatch: 📝 Enable
Syslog Native VLAN Mismatch: 📝 Enable
Syslog Duplex Mismatch: 🔽 Enable
Apply Close

Schritt 5: Aktivieren Sie im Feld *Syslog Voice VLAN Mismatch (Syslog-VLAN-Nichtübereinstimmung*) das **Aktivieren**, um eine Syslog-Meldung zu senden, wenn eine Sprach-VLAN-Nichtübereinstimmung für den angegebenen Port festgestellt wird. Eine VLAN-Diskrepanz besteht dann, wenn die VLAN-Informationen in einem eingehenden Frame nicht mit den vom lokalen Gerät angekündigten Funktionen übereinstimmen.

Interface: Unit 1 Port XG1
CDP Status: CDP Status: Enable
Syslog Voice VLAN Mismatch: 💽 Enable
Syslog Native VLAN Mismatch: 📝 Enable
Syslog Duplex Mismatch: 🛛 🗹 Enable
Apply Close

Schritt 6: Aktivieren Sie im Feld *Syslog Native VLAN Mismatch (Syslog-systemeigene VLAN-Nichtübereinstimmung*) das **Aktivieren**, um eine Syslog-Meldung zu senden, wenn eine systemeigene VLAN-Diskrepanz auf dem angegebenen Port festgestellt wird.

Interface:	Unit 1 - Port XG1 -
CDP Status:	Enable
Syslog Voice VLAN Mismatch:	Enable
Syslog Native VLAN Mismatch:	Enable
Syslog Duplex Mismatch:	Enable
Apply Close	

Schritt 7: Aktivieren Sie im Feld *Syslog Duplex Mismatch (Syslog-Duplex-Nichtübereinstimmung*) das **Aktivieren**, um eine Syslog-Meldung zu senden, wenn eine Duplexungleichheit auf dem angegebenen Port festgestellt wird.

Interface:	Unit 1 V Port XG1 V
CDP Status:	Enable
Syslog Voice VLAN Mismatch:	Enable
Syslog Native VLAN Mismatch:	Enable
Syslog Duplex Mismatch:	Enable
Apply Close	

Schritt 8: Klicken Sie auf **Übernehmen**. Die Änderungen werden auf den angegebenen Port angewendet. Sie können das Feld *Schnittstelle* verwenden, um einen anderen Port zu konfigurieren, ohne zur Seite *Schnittstelleneinstellungen* zurückzukehren.

Interface:	Unit 1 Vort XG1 V
CDP Status:	Enable
Syslog Voice VLAN Mismatch:	Enable
Syslog Native VLAN Mismatch:	Enable
Syslog Duplex Mismatch:	Enable
Apply Close	

Schritt 9: Um die Einstellungen eines Ports schnell in einen oder mehrere andere Ports zu kopieren, aktivieren Sie das entsprechende Optionsfeld, und klicken Sie auf die Schaltfläche **Copy Settings..** (Einstellungen kopieren). Das Fenster *Kopiereinstellungen* wird geöffnet.

Inte	nterface Settings						
CDF	P Interface	Settings Ta	able				
Filte	Filter: Interface Type equals to Port of Unit 1 Go						
	Entry No.	Interface	CDP Status	Reporting Cor	nflicts with CDP	Neighbors	No. of Neighbors
				Voice VLAN	Native VLAN	Duplex	
۲		XG1	Enabled	Enabled	Enabled	Enabled	
\bigcirc	2	XG2	Enabled	Enabled	Enabled	Enabled	0
\bigcirc	3	XG3	Enabled	Enabled	Enabled	Enabled	0
\bigcirc	4	XG4	Enabled	Enabled	Enabled	Enabled	0
\bigcirc	5	XG5	Enabled	Enabled	Enabled	Enabled	0
\bigcirc	6	XG6	Enabled	Enabled	Enabled	Enabled	0
\bigcirc	7	XG7	Enabled	Enabled	Enabled	Enabled	0
\odot	8	XG8	Enabled	Enabled	Enabled	Enabled	0
0	9	XG9	Enabled	Enabled	Enabled	Enabled	0
\odot	10	XG10	Enabled	Enabled	Enabled	Enabled	0
C	Copy Settings Edit CDP Local Information Details CDP Neighbor Information Details						

Schritt 10: Geben Sie im Textfeld den Port oder die Ports (getrennt durch Kommas) ein, in den die Einstellungen des angegebenen Ports kopiert werden sollen. Sie können auch einen Portbereich eingeben.

Copy configuration from entry 1 (XG1)				
to: 2, 3, 5-10	(Example: 1,3,5-10 or: XG1,XG3-XG5)			
Apply Close				

Schritt 11: Klicken Sie auf Übernehmen. Die Einstellungen werden kopiert.

Copy configuration from entry 1 (XG1)			
to: 2, 3, 5-10	(Example: 1,3,5-10 or: XG1,XG3-XG5)		
Apply Close			